

nano-Control, Internationale Stiftung

- engagiert sich für gesunde Raumluf, die Grundrechte auf Menschenwürde, Leben und Gesundheit, gem. Artikel 1 und 2 des Grundgesetzes, sowie für den Umwelt- und Verbraucherschutz,
- ist unabhängig und gemeinnützig,
- ist eine Gemeinschaftsstiftung von über 100 Stiftern,
- ist mit über 50 Kontaktstellen in Deutschland, Europa und Kanada vertreten
- ist Mitglied im



und hat sich auf die Grundsätze guter Stiftungspraxis verpflichtet

Unser Leitbild: Aus Schaden klug werden

Die systematische Leugnung der Gesundheitsrisiken durch Toner und Emissionen aus Laserdruckern erinnert an die Skandale um Asbest und Holzschutzmittel. 105 Jahre hat es gedauert, bis Asbest in Europa verboten wurde.

Schirmherr: Prof. Dr. Georges Fülgraff

Auf Empfehlung von Herrn Prof. Dr. Ernst-Ulrich von Weizsäcker hat Herr Prof. Dr. Georges Fülgraff, Toxikologe, Präsident des Bundesgesundheitsamtes a. D. und Staatssekretär a. D. sowie zweifacher Träger des Bundesverdienstkreuzes, die Schirmherrschaft übernommen.



Internationale Stiftung

Die Stiftung nano-Control engagiert sich für gesunde Raumluf, denn „**Atmen heißt leben!**“.

Helfen Sie mit!

Es geht auch um Ihre Gesundheit und die Ihrer Familie. Investieren Sie nachhaltig in die gesundheitliche Zukunft unserer Kinder!

Helfen Sie mit Ihrer Spende, die Risiken aufzuklären und die vermeidbare Belastung unserer Atemluft zu stoppen!

nano-Control, Internationale Stiftung Für gesunde Raumluf



nano-Control, Internationale Stiftung

Anschrift: Immenhorstweg 100

D-22395 Hamburg

Telefon: +49 (0) 40 67998110

Fax: +49 (0) 40 67998115

E-Mail: info@nano-control.de

Web: www.nano-control.de

Vorstand:

Vorsitzender Achim Stelting

Vertreter Gabriela Michler, Bernhard Ziemer

Spenden erbeten

Spendenkonto Nr. 1280 387 489

Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50

IBAN: DE34 2005 0550 1280 3874 89

BIC: HASPDEHHXXX.

nano-Control ist als gemeinnützig anerkannt.

Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig. Bei Spenden über 100 € geben Sie bitte Ihre Anschrift für die Spendenbescheinigung an.

Atmen heißt Leben



Gefährlicher Feinstaub

Feinstäube sind gesundheitsschädlich - das weiß inzwischen fast jedes Kind. Dabei denken die meisten Menschen an Dieselruß und Industrieabgase. Kaum bekannt ist jedoch, dass von der Innenraumluft die größten Risiken ausgehen, und dass insbesondere Laserdrucker und Kopiergeräte die Atemluft erheblich belasten und dadurch schwere Gesundheitsschäden verursachen können.

Atmen heißt Leben



Für gesunde Raumluft

Die Atemluft bedarf als Lebensgrundlage des Menschen des besonderen Schutzes.

nano-Control kämpft für das Recht der Menschen auf gesunde Raumluft.

Die Stiftung deckt gesundheitsschädliche Belastungen der Raumluft durch Produkte auf, setzt sich für Lösungen ein und hilft Geschädigten. Im Mittelpunkt der Arbeit steht zunächst die wissenschaftliche Erforschung und Beseitigung der Gesundheitsgefahren durch Tonerstäube und Emissionen aus Laserdruckern und Fotokopiergeräten.

Gesundheit und Forschung

Die Stiftung nano-Control engagiert sich gemeinsam mit Ärzten, Forschern, Instituten, Laboren und Kliniken für

- die wissenschaftliche Erforschung der gesundheitlichen Risiken durch Emissionen von Feinstäuben und Nanopartikeln auf den Menschen.
- die Entwicklung akzeptierter diagnostischer Verfahren.
- die Behandlung von Geschädigten.

Die Stiftung initiiert und fördert über die **Forschungsinitiative** erfolgreich wissenschaftliche Untersuchungen und Studien. nano-Control vergibt den **Stiftungspreis „Atmen heißt Leben“** für besondere Verdienste zum Schutz der Gesundheit vor Feinstaubbelastungen in Räumen.



Die Stiftung nano-Control führt in Kooperation mit engagierten Partnern aus der Forschung und Wirtschaft sowie von Gewerkschaften, Vereinen und Verbänden das **Projekt „sicher drucken“** durch. Die Entwicklung konkreter Maßnahmen soll ein sicheres Drucken ermöglichen und somit einen bedeutsamen Beitrag zur Verbesserung der Innenraumluft leisten, um Gesundheitsschäden vorzubeugen. Globale Umweltprobleme sind globale Marktchancen für europäische Unternehmen.

Mehr Infos auf www.sicher-drucken.de

Öffentlichkeitsarbeit

nano-Control informiert die Öffentlichkeit, die Medien die Politik über die Gesundheitsrisiken und Möglichkeiten diese zu minimieren.

nano-Control bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, sich informieren, z. B.

- ➔ www.nano-control.de
- ➔ www.sicher-drucken.de
- ➔ Twitter, Facebook
- ➔ Flyer
- ➔ den Film,

**Vorsicht,
Toner-
Feinstaub!**

der auch auf  verfügbar ist.

nano-Control versteht sich ausdrücklich als bürgerliche Kontrolle zur Durchsetzung des geltenden Vorsorgeprinzips Verbraucherschutzes und zur Überwachung staatlicher Gesundheitsvorsorge.

Hilfe für Geschädigte

Viele Menschen werden durch Toner und Emissionen schädigt. nano-Control hilft den Geschädigten, auch der Durchsetzung ihrer Rechte.

Mehr Infos auf www.krank-durch-toner.de